

Neueste Nachrichten

Berlin SW. 49
Wilhelm-Straße Nr. 32.
Verleger: Dr. G. G. G.
Redaktion: Unt. VI, 3201. • Expedition: Unt. VI, 3248.

Interesse nehmen die Expedition der Zeitung und alle Anzeigenverleger zum Preis von 40 Pf. für die festgesetzten Beilagen und zum Preis 1,25 für die übrigen Beilagen. Zusendungen für den Anzeigenverleger sind an die Expedition zu senden. Die Expedition ist an der Redaktion zu adressieren. Unbelegte Zusendungen werden nicht angenommen.

Berlin, den 10. September.

Nachruf im Auslande.

Nachruf des Präsidenten Taft.

Wieder, 9. September. Aus Anlaß des Aufschlusses der internationalen Geseßtagung fand am Bord der Washingtoner, der Taft des Präsidenten, ein Briefschreiben, das dem Präsidenten Taft dem Besizer der hiesigen Taft-Gesellschaft überreichte. In diesem Briefschreiben sprach auf den Deutschen Kaiser erklärte er, es sei ihm eine Genugtuung gewesen, Anteil an der Weltarbeit zu nehmen. Er ging dann auf die freundschaftlichen Beziehungen zwischen Deutschland und den Vereinigten Staaten ein und sprach den Wunsch aus, daß der Deutsche Kaiser in diesem Maße, um zur Förderung des Weltfriedens beizutragen.

Im Verlaufe seiner Rede berührte er auch die Entscheidung des Nordpols und sagte, es sei ihm, daß der gegenwärtige Streik in die Entscheidung des Nordpols sich nicht einmischen würde. Er sprach von der Bedeutung dieses Streiks, der die Entscheidung des Nordpols sich nicht einmischen würde. Er sprach von der Bedeutung dieses Streiks, der die Entscheidung des Nordpols sich nicht einmischen würde.

Die Finanzbill. Im weiteren Verlauf der Sitzung nahm das Haus die Finanzbill. an, die die Erhöhung der Steuern für Konsolidationszwecke, ohne wesentliche Veränderung an der Besteuerung der übrigen Einkommen des Entwurfs wird noch mehrere Tage in Anspruch nehmen.

Die Lage des Auslands in Schweden. Stockholm, 9. September. Die Wiederannahme der Arbeit nach der allgemeinen Auslandsbesuchung ist nur allmählich, da die Bedingungen für die Wiederannahme der Arbeit verschiedenes ausgelegt werden, und verschiedene Kapazitäten der Streikleitung nicht erfüllt sind.

Der Kronprinz von Griechenland. Athen, 9. September. Der Kronprinz, der nach Deutschland abgereist ist, hatte in Rom mit dem ehemaligen Ministerpräsidenten Theodoris eine lange Unterredung. Er wurde bei seiner Ankunft von der Bevölkerung herzlich begrüßt.

Verabschiedung des Prinzen Andreas von Griechenland. Athen, 10. September. Am Antikliff wird heute das Adressen über die Verabschiedung des Prinzen Andreas veröffentlicht. Der Prinz wird nach Berlin gehen, um dort die Kriegsakademie zu besuchen.

Matroso. Mexiko, 9. September. Die Riffente besetzten gestern Abend Albucaemas. Ihre Geschosse drangen in die Mauern des Theaters ein, verletzten jedoch niemand. Die spanischen Batterien erwiderten das Feuer und besetzten die Landspitze und die Stellung der Riffente, die den Schuss zum Schlußpunkt für ihre nächsten Angriffe dienen.

Tanger, 9. September. Nachdem Sultan Milan Sabid das Programm für die öffentlichen Arbeiten im kommenden Jahre angenommen hat, werden zuerst noch einige minder wichtige Einzelheiten vom diplomatischen Korps mit dem Sultan besprochen. Die Verhandlungen der betreffenden für diese Angelegenheit eingesetzten Kommission löst diese Tage definitiv zu Ende geführt werden.

Tanger, 9. September. Die Deputierte Marcarone wird morgen einen Brief Sultan Sabids vorzulesen, in dem er mit Entrüstung die Verhöhnungen zurückweist, die gegen die in den Anlagen des Hofes verübten Verbrechen im vergangenen Jahre verübt wurden. Der Brief wird wohl eine Paraphrase der auf die Note der Mächte bestimmten Antwort sein.

Roman, um sein Verhalten zu rechtfertigen, und versichert, daß es nötig gewesen sei, dem Gesandten zu folgen, indem er schließlich hinzugefügt, daß er sogar Mißbehandlung erduldet habe, indem er statt der Kopse nur die Glieder habe abhaben lassen.

Konstantinopel, 9. September. Die auf der Post einlaufenden Nachrichten über die Lage im Landesinneren melden übereinstimmend fortwährende Verunsicherung. Die ausländischen Abteilungen in Konstantinopel sind abgezogen. Der Kommandant des Expeditionskorps in Derim meldet, daß die Mehrzahl der Kurden sich nicht unterworfen und zur Steuerzahlung bereit erklärt haben.

Konstantinopel, 9. September. Das ökonomische Paritätat hat der Warte gegenüber das Gerücht von der angeblich beabsichtigten Verlegung seines Sitzes nach Istanbul als unwichtig bezeichnet.

Strengere Maßnahmen der spanischen Regierung. Madrid, 9. September. Das Blatt Correspondencia de España ist wegen eines Artikels, in dem der Chefredakteur gegen die Depeschenzensur protestiert, beschlagnahmt worden. Der Artikelredakteur wird sich vor dem Militärgericht zu verantworten haben.

Pariser Kundgebung gegen die spanische Regierung. Paris, 9. September. Mitglieder des Komitees der spanischen Revolution, unter anderem auch der dreifache Automobilist heute nachmittag Kundgebungen auf den Boulevards, um gegen die Verhaftung Ferrers in Barcelona zu protestieren. Sie versuchten, sich nach der spanischen Botschaft zu begeben.

kleinere politische Nachrichten. Der ehemalige Reichstag ist am 9. September von Italien nach Rom abgereist. Der Minister des Auswärtigen Dr. Rio Branco hat mit dem portugiesischen Gesandten eine eingehende Konferenz vereinbart.

Das japanisch-chinesische Uebereinkommen. Nach einer uns vorliegenden Mitteilung hat das jüngste Uebereinkommen zwischen Japan und China folgenden Wortlaut: Die Kaiserlich japanische Regierung und die Kaiserlich chinesische Regierung, von dem Wunsch geleitet, die Beziehungen der Freundschaft und guten Nachbarschaft zwischen den beiden Ländern zu festigen.

Artikel I. Die Kaiserliche Regierung verpflichtet sich für den Fall, daß sie den Eisenbahn zwischen Hsin-Min-tsun und Tsingtau unternimmt, sich vorher mit der japanischen Regierung zu verständigen. Artikel II. Die japanische Regierung erklärt an, daß die Eisenbahn zwischen Tsingtau und Wintow eine Strecke der Eisenbahn zwischen Hsin-Min-tsun und Wintow ist.

Artikel III. Was die Kohlenbergwerke zu Tsingtau und Tsingtau betrifft, so kommt die japanische Regierung und die chinesische Regierung überein, wie folgt: A. Die japanische Regierung erkennt das Recht der japanischen Regierung an, die belagerten Kohlenbergwerke auszubauen. B. Die japanische Regierung verpflichtet sich, die Belagerung der Kohlenbergwerke zu beenden, falls die chinesische Regierung die Belagerung der belagerten Eisenbahn nach dem Hofen von Tsingtau.

Artikel IV. Die japanische Regierung verpflichtet sich, die Belagerung der Kohlenbergwerke zu beenden, falls die chinesische Regierung die Belagerung der belagerten Eisenbahn nach dem Hofen von Tsingtau. Artikel V. Die japanische Regierung verpflichtet sich, die Belagerung der Kohlenbergwerke zu beenden, falls die chinesische Regierung die Belagerung der belagerten Eisenbahn nach dem Hofen von Tsingtau.

Die Kaiserlich japanische Regierung und die Kaiserlich chinesische Regierung, von dem Wunsch geleitet, die Beziehungen der Freundschaft und guten Nachbarschaft zwischen den beiden Ländern zu festigen, haben sich auf folgende Bestimmungen geeinigt: Artikel I. Die Kaiserliche Regierung verpflichtet sich, die Belagerung der Kohlenbergwerke zu beenden, falls die chinesische Regierung die Belagerung der belagerten Eisenbahn nach dem Hofen von Tsingtau.

Verhandlung dieses Streites wesentlich ist, daß die beiden Regierungen sich einig sind, die Beziehungen der Freundschaft und guten Nachbarschaft zwischen den beiden Ländern zu festigen. Artikel II. Die japanische Regierung verpflichtet sich, die Belagerung der Kohlenbergwerke zu beenden, falls die chinesische Regierung die Belagerung der belagerten Eisenbahn nach dem Hofen von Tsingtau.

Artikel III. Die japanische Regierung verpflichtet sich, die Belagerung der Kohlenbergwerke zu beenden, falls die chinesische Regierung die Belagerung der belagerten Eisenbahn nach dem Hofen von Tsingtau. Artikel IV. Die japanische Regierung verpflichtet sich, die Belagerung der Kohlenbergwerke zu beenden, falls die chinesische Regierung die Belagerung der belagerten Eisenbahn nach dem Hofen von Tsingtau.

Artikel V. Die japanische Regierung verpflichtet sich, die Belagerung der Kohlenbergwerke zu beenden, falls die chinesische Regierung die Belagerung der belagerten Eisenbahn nach dem Hofen von Tsingtau. Artikel VI. Die japanische Regierung verpflichtet sich, die Belagerung der Kohlenbergwerke zu beenden, falls die chinesische Regierung die Belagerung der belagerten Eisenbahn nach dem Hofen von Tsingtau.

Artikel VII. Das vorliegende Abkommen tritt in Kraft, sobald es von beiden Regierungen ratifiziert ist. Artikel VIII. Die japanische Regierung verpflichtet sich, die Belagerung der Kohlenbergwerke zu beenden, falls die chinesische Regierung die Belagerung der belagerten Eisenbahn nach dem Hofen von Tsingtau.

Artikel IX. Die japanische Regierung verpflichtet sich, die Belagerung der Kohlenbergwerke zu beenden, falls die chinesische Regierung die Belagerung der belagerten Eisenbahn nach dem Hofen von Tsingtau. Artikel X. Die japanische Regierung verpflichtet sich, die Belagerung der Kohlenbergwerke zu beenden, falls die chinesische Regierung die Belagerung der belagerten Eisenbahn nach dem Hofen von Tsingtau.

Artikel XI. Die japanische Regierung verpflichtet sich, die Belagerung der Kohlenbergwerke zu beenden, falls die chinesische Regierung die Belagerung der belagerten Eisenbahn nach dem Hofen von Tsingtau. Artikel XII. Die japanische Regierung verpflichtet sich, die Belagerung der Kohlenbergwerke zu beenden, falls die chinesische Regierung die Belagerung der belagerten Eisenbahn nach dem Hofen von Tsingtau.

Artikel XIII. Die japanische Regierung verpflichtet sich, die Belagerung der Kohlenbergwerke zu beenden, falls die chinesische Regierung die Belagerung der belagerten Eisenbahn nach dem Hofen von Tsingtau. Artikel XIV. Die japanische Regierung verpflichtet sich, die Belagerung der Kohlenbergwerke zu beenden, falls die chinesische Regierung die Belagerung der belagerten Eisenbahn nach dem Hofen von Tsingtau.

Artikel XV. Die japanische Regierung verpflichtet sich, die Belagerung der Kohlenbergwerke zu beenden, falls die chinesische Regierung die Belagerung der belagerten Eisenbahn nach dem Hofen von Tsingtau. Artikel XVI. Die japanische Regierung verpflichtet sich, die Belagerung der Kohlenbergwerke zu beenden, falls die chinesische Regierung die Belagerung der belagerten Eisenbahn nach dem Hofen von Tsingtau.

Artikel XVII. Die japanische Regierung verpflichtet sich, die Belagerung der Kohlenbergwerke zu beenden, falls die chinesische Regierung die Belagerung der belagerten Eisenbahn nach dem Hofen von Tsingtau. Artikel XVIII. Die japanische Regierung verpflichtet sich, die Belagerung der Kohlenbergwerke zu beenden, falls die chinesische Regierung die Belagerung der belagerten Eisenbahn nach dem Hofen von Tsingtau.

Artikel XIX. Die japanische Regierung verpflichtet sich, die Belagerung der Kohlenbergwerke zu beenden, falls die chinesische Regierung die Belagerung der belagerten Eisenbahn nach dem Hofen von Tsingtau. Artikel XX. Die japanische Regierung verpflichtet sich, die Belagerung der Kohlenbergwerke zu beenden, falls die chinesische Regierung die Belagerung der belagerten Eisenbahn nach dem Hofen von Tsingtau.

Artikel XXI. Die japanische Regierung verpflichtet sich, die Belagerung der Kohlenbergwerke zu beenden, falls die chinesische Regierung die Belagerung der belagerten Eisenbahn nach dem Hofen von Tsingtau. Artikel XXII. Die japanische Regierung verpflichtet sich, die Belagerung der Kohlenbergwerke zu beenden, falls die chinesische Regierung die Belagerung der belagerten Eisenbahn nach dem Hofen von Tsingtau.

Franz Ferdinand verließen etwa eine Stunde länger im Manövergelände und besichtigten verschiedene Truppenstücke. Vor der Abreise fuhr er ins Schloß nach der Deutsche Kaiser in der Nähe des Bahnhofs. Der Kaiser empfing ihn in der Nähe des Bahnhofs. Der Kaiser empfing ihn in der Nähe des Bahnhofs.

Kaiser Wilhelm und Kaiser Franz Josef haben gestern den Chefs der rumänischen Generalstabs, Generalmajor Graf Gracianescu empfangen. Kaiser Wilhelm hat ihn eingeladen, auch den deutschen Manövern beizutreten.

Kaiser Wilhelm verließ eine Reise von Dresden aus, um die Manöver der Kronenorden zu besuchen. Kaiser Wilhelm verließ eine Reise von Dresden aus, um die Manöver der Kronenorden zu besuchen. Kaiser Wilhelm verließ eine Reise von Dresden aus, um die Manöver der Kronenorden zu besuchen.

Seine Majestät der Kaiser hat zur Hilfeleistung für die durch Ueberflutung verlorene mexikanische Stadt Monterrey eine Gabe von 10.000 Mark gespendet. Seine Majestät der Kaiser hat zur Hilfeleistung für die durch Ueberflutung verlorene mexikanische Stadt Monterrey eine Gabe von 10.000 Mark gespendet.

Seine Majestät der Kaiser hat zur Hilfeleistung für die durch Ueberflutung verlorene mexikanische Stadt Monterrey eine Gabe von 10.000 Mark gespendet. Seine Majestät der Kaiser hat zur Hilfeleistung für die durch Ueberflutung verlorene mexikanische Stadt Monterrey eine Gabe von 10.000 Mark gespendet.

Seine Majestät der Kaiser hat zur Hilfeleistung für die durch Ueberflutung verlorene mexikanische Stadt Monterrey eine Gabe von 10.000 Mark gespendet. Seine Majestät der Kaiser hat zur Hilfeleistung für die durch Ueberflutung verlorene mexikanische Stadt Monterrey eine Gabe von 10.000 Mark gespendet.

Seine Majestät der Kaiser hat zur Hilfeleistung für die durch Ueberflutung verlorene mexikanische Stadt Monterrey eine Gabe von 10.000 Mark gespendet. Seine Majestät der Kaiser hat zur Hilfeleistung für die durch Ueberflutung verlorene mexikanische Stadt Monterrey eine Gabe von 10.000 Mark gespendet.

Seine Majestät der Kaiser hat zur Hilfeleistung für die durch Ueberflutung verlorene mexikanische Stadt Monterrey eine Gabe von 10.000 Mark gespendet. Seine Majestät der Kaiser hat zur Hilfeleistung für die durch Ueberflutung verlorene mexikanische Stadt Monterrey eine Gabe von 10.000 Mark gespendet.

Seine Majestät der Kaiser hat zur Hilfeleistung für die durch Ueberflutung verlorene mexikanische Stadt Monterrey eine Gabe von 10.000 Mark gespendet. Seine Majestät der Kaiser hat zur Hilfeleistung für die durch Ueberflutung verlorene mexikanische Stadt Monterrey eine Gabe von 10.000 Mark gespendet.

Seine Majestät der Kaiser hat zur Hilfeleistung für die durch Ueberflutung verlorene mexikanische Stadt Monterrey eine Gabe von 10.000 Mark gespendet. Seine Majestät der Kaiser hat zur Hilfeleistung für die durch Ueberflutung verlorene mexikanische Stadt Monterrey eine Gabe von 10.000 Mark gespendet.

Seine Majestät der Kaiser hat zur Hilfeleistung für die durch Ueberflutung verlorene mexikanische Stadt Monterrey eine Gabe von 10.000 Mark gespendet. Seine Majestät der Kaiser hat zur Hilfeleistung für die durch Ueberflutung verlorene mexikanische Stadt Monterrey eine Gabe von 10.000 Mark gespendet.

Seine Majestät der Kaiser hat zur Hilfeleistung für die durch Ueberflutung verlorene mexikanische Stadt Monterrey eine Gabe von 10.000 Mark gespendet. Seine Majestät der Kaiser hat zur Hilfeleistung für die durch Ueberflutung verlorene mexikanische Stadt Monterrey eine Gabe von 10.000 Mark gespendet.

Kaiserliche Regierung in Mexiko. Kaiser Wilhelm und Kaiser Franz Josef, die dem Kaiserlichen Hofe in Mexiko anwesend sind, werden in Mexiko anwesend sein. Kaiser Wilhelm und Kaiser Franz Josef, die dem Kaiserlichen Hofe in Mexiko anwesend sind, werden in Mexiko anwesend sein.

Deutsches Reich. Der Reichstag hat beschlossen, die Belagerung der Kohlenbergwerke zu beenden, falls die chinesische Regierung die Belagerung der belagerten Eisenbahn nach dem Hofen von Tsingtau.

Amfliche Nachrichten.

aus dem Reichs- und Staatsangehörigen. Die Majestät der Königin Aliegrinda gerührt...

Ausland.

Österreich-Ungarn. Wien, 10. September. Die Blätter melden, dass...

Frankreich.

Paris, 10. September. Da die Schiedsrichter im Streit...

Stadterwerbungs-Verammlung.

Abung am 9. September. Der Vorsteher M. Lögeler eröffnet die erste Sitzung...

man sich bei der Anstellung des Leiters der Wasserwerk-Anstalt...

Gerichtshalle.

th. Auf einen von der Urvernehmung gestellten Strafzettel...

Unterzahlungen von 27 000 Mk. In letzterem Jahre...

Handel und Industrie.

Ballfischer Bankverein von Ralswiek, Ranzow u. Co. Die...

Bergbau- u. Bergbau-Verwaltung. Die Gesellschaft schließt...

Verpflichtung. Offener hat eine Generalversammlung...

Wasserverwaltung. Der Präsident des Staatspara...

Wasserverwaltung. Der Präsident des Staatspara...

Kontur.

Wasserverwaltung. Der Präsident des Staatspara...

Bank-Ausweise.

Bank-Ausweise. Aufwuchs vom 9. September. Kassa...

Deutsche Handelsnachrichten.

Schwanen-Verkaufsergebnis. Nach dem Geschäftsbericht...

Wichtiges Bergbauergebnis. Wie nunmehr bekannt...

Zum Lohr-Verfahren. Nach einer Neu-Veränderung...

Wichtiges. Nach einer aus Württemberg eingehenden...

Berliner Börse vom 10. September.

Der Roh-Raum ist auf den höchsten Stand...

Prämien-Ausschreib.

der Bankfirma Samuel Gieseberg, Berlin, 10. September 1909.

Table with columns for names and amounts, listing various individuals and their associated values.

Bergwerks- und Kolonialwerte.

Nachfrage und Angebot-Preise von Samuel Gieseberg...

Table listing various commodities and their prices, including different types of coal and other goods.

Deutsche (Lein) 1100 G., 1200 B., Rannenberg-Hilf...

Die Rubrik in der Rubrik...

Main table of stock market data with multiple columns for various securities and their prices.

Table with columns for 'Versicherung-Aktion' and 'Ullimo-Notierungen gegen 3 Uhr'.

Delege und Anleihe, Post-Anleihe, Königin Elisabeth bei...

Berliner Börse, 10. Sept. 1909

Main table of stock market data (continued) with multiple columns for various securities and their prices.

Table with columns for 'Ullimo-Notierungen gegen 3 Uhr'.

f. Südwest-Hilf. 1650 G., 1700 B., Deutsche Lein-Gr. 60 G.,...

Ullimo-Notierungen gegen 3 Uhr

Main table of stock market data (continued) with multiple columns for various securities and their prices.

Musik. Der Bund haterländischer Arbeitervereine hat in diesem Jahre eine Dampfermaschine eine erweiterte Fortbildung nach Muskau D. (einmalen, die bis nachmittags mit dem Ausbruch der weiteren ...)

seiner Wirtse etwa 2000 Gulden. Diese sind 1819, und seit dieser Zeit laorte die Geschäftslage ...

Wetterbericht. 10. September. (Petersburger Telegraphen-Agenz.) ...

Witterungsbericht. 10. September, 8 Uhr Vormittags. ...

Gesund. (Hilf.) 8. September. Dieser Tage hat die einge- ...

Im Verleze. ...

Bereine, Vorträge u. ...

London. 8. September. (Schlußseite.) ...

Mittheilung. 9. September. In den letzten Wochen sind von ...

Letzte Nachrichten. ...

Verkehrs-Nachrichten. ...

Witterungsbericht. ...

Der Reichstag. 9. September. Am heutigen Tage ...

Verleze. ...

Witterungsbericht. ...

Table with 5 columns: Witterungsbericht, Baromet., Windrichtung und Stärke, Wetter, Temp. ...

221. Städtisch-Bürgerliche Klassenliste. ...

Verleze. ...

Witterungsbericht. ...

Witterungsbericht. ...

Bemerktes. ...

Verleze. ...

Witterungsbericht. ...

Witterungsbericht. ...

Bekanntmachungen

Königl. Polizei-Präsidiums.

Bekanntmachung. Die Denkmalschilde von der Stollbergstraße...

Der Polizei-Präsident. In Vertretung: Friedrichheim. 8577

Als geliehen sind folgende Gegenstände angezeigt worden:

- Ein Briefkasten genommen. Ruffischer Hofsalz, Serie III, Nr. 124 709...

Königliches Leihamt.

Vergütungs-Anzeiger vom 11. September.

Königliches Opernhaus.

179. Abonnement-Vorstellung. Tristan und Isolde in drei Akten...

Königliches Schauspielhaus.

180. Abonnement-Vorstellung. Die verurteilte Geste...

Romische Oper.

Sonabend, den 11. September, Anfang 8 Uhr: Der Wildschütz.

Leipzig-Theater.

Sonabend, 8 Uhr: Die Götterinsel...

Berliner Theater.

8 Uhr: Das Lebensfest. Morgen: Einer von unsrer Zeit.

Deutsches Theater.

7 1/2 Uhr. Faust. - Sonntag: Faust.

Kammerspiele.

Sonabend-Gastspiel des Herrn Schuppius...

Melies Theater.

Abends 8 Uhr, um 11 Uhr: Der Ring...

Neues Schauspielhaus.

Sonabend, 8 Uhr: Miss Dudelsack.

Reichshallen-Theater.

Abends 8 Uhr: Die Götterinsel...

Stettiner Sänger.

Abends 8 Uhr: Die Götterinsel...

Urania.

Wissenschaftliches Theater. Abends 8 Uhr: Durchs Eisen...

Schiller-Theater.

Schiller-Theater Charlottenburg. Abends 8 Uhr: Die von Souseditz...

Schiller-Theater.

Schiller-Theater Charlottenburg. Abends 8 Uhr: Die von Souseditz...

Circus Busch.

Sonabend, d. 11. September, abends 7 1/2 Uhr: Gala-Eröffnungs-Abend.

Hoppegarten.

Erstes Herbst-Meeting. III. Tag: Montag, den 13. September...

Erstes Herbst-Meeting.

III. Tag: Montag, den 13. September...

Erstes Herbst-Meeting.

III. Tag: Montag, den 13. September...

Erstes Herbst-Meeting.

III. Tag: Montag, den 13. September...

Erstes Herbst-Meeting.

III. Tag: Montag, den 13. September...

Erstes Herbst-Meeting.

III. Tag: Montag, den 13. September...

Erstes Herbst-Meeting.

III. Tag: Montag, den 13. September...

Reißens-Theater.

Reißens-Theater. Abends 8 Uhr: Die von Souseditz...

Neues Opern-Theater.

Neues Opern-Theater. Abends 8 Uhr: Die von Souseditz...

Rebhel-Theater.

Rebhel-Theater. Abends 8 Uhr: Die von Souseditz...

Lustspielhaus.

Lustspielhaus. Abends 8 Uhr: Die von Souseditz...

Theater des Westens.

Theater des Westens. Abends 8 Uhr: Die von Souseditz...

Trianon-Theater.

Trianon-Theater. Abends 8 Uhr: Die von Souseditz...

Herrnfeld Theater.

Herrnfeld Theater. Abends 8 Uhr: Die von Souseditz...

Metropol-Theater.

Metropol-Theater. Abends 8 Uhr: Die von Souseditz...

Die oberen Zehntausend.

Die oberen Zehntausend. Abends 8 Uhr: Die von Souseditz...

Apollo-Theater.

Apollo-Theater. Abends 8 Uhr: Die von Souseditz...

Severin in Conscience.

Severin in Conscience. Abends 8 Uhr: Die von Souseditz...

Chat noir.

Chat noir. Abends 8 Uhr: Die von Souseditz...

Wintergarten.

Wintergarten. Abends 8 Uhr: Die von Souseditz...

Henry Bender.

Henry Bender. Abends 8 Uhr: Die von Souseditz...

Kammerspiele.

Kammerspiele. Abends 8 Uhr: Die von Souseditz...

Melies Theater.

Melies Theater. Abends 8 Uhr: Die von Souseditz...

Neues Schauspielhaus.

Neues Schauspielhaus. Abends 8 Uhr: Die von Souseditz...

Reichshallen-Theater.

Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Die von Souseditz...

Stettiner Sänger.

Stettiner Sänger. Abends 8 Uhr: Die von Souseditz...

Urania.

Urania. Abends 8 Uhr: Die von Souseditz...

Schiller-Theater.

Schiller-Theater. Abends 8 Uhr: Die von Souseditz...

Schiller-Theater.

Schiller-Theater. Abends 8 Uhr: Die von Souseditz...

1909 MÜNCHEN 1909 X. INTERNATIONALE KUNSTAUSSTELLUNG IM KGL. GLASPALAST.

Münchener Ausstellungs-Lotterie. Jedes 2 1/2 Los gewinnt. Preis des Loses 2 Mark.

Havana-Cigarren 1909er Ernte. R. F. LIETCKE. Grösste Auswahl deutscher Fabrikate.

Nachlass einer Schauspielerin! Elegante Wohnung-Einrichtung zum billigsten Verkauf!

Posthote Partenkirchen. Modernes Speisezimmer, Herrenzimmer, Salon, Schlafzimmer, Piano, Dekoration.

Mittelmeer-Seereisen. Deutscher Ost-Afrika-Linie. Wegen Beschneidung dieser Mittelmeer-Seereisen...

Hoppegarten. Erstes Herbst-Meeting. III. Tag: Montag, den 13. September...

Erstes Herbst-Meeting. III. Tag: Montag, den 13. September...

Via Fiume nach Dalmatien und Italien. Diese Reiseorte wird als die kürzeste nach den gen. Relationen empfohlen...

Elektrotechnische Licht- u. Pfeil-Brennstunde. METAL-FADEN-LAMPE. Das Beste vom Tage.

Piano. Gebraucht, wertvolle Gelegenheit. Klavierschlosser, 209, Baden. 8253

Sunge gebildete Dame. aus sehr guter zeh. Familie sucht zu ihrer weiteren geistlichen und wissenschaftlichen Auszubildung...

Englisch Advantages. Lady or gentleman received in English family. Well-appointed house, seaside (South).

Gräberlein. zum 15. 10. 09 geöffnet für 2 Wochen von 7 und 9 Jahren. Besuchszeiten...

Sindergraben I. nicht unter 22 Jahren. Verkauf, Photographie, Besuchszeiten...

Gräberlein. Mitten für gute Zeit vorzubereiten. Felix Hager, Eisenberg 1. 2618.

Ostpr. Diener. 15 bis 23 Jahre alt. empf. bei Hochschule...

Herrschaffl. Aufsteiger. 27 Jahre alt, 1,76 groß, ledig, nüchtern und pünktlich...

Gräberlein. 25 Jahre, ledig, verheiratet, Wagen gefahren, gut bald oder früher Stellung. Ang. an W. Gutwald...

Familien-Nachrichten. (aus anderen Zeitungen). Verlobt: Wilhelm Krüger (Widow von Berlin)...